

Erklärung Neusser Christinnen und Christen

Im 500. Jahre seit Beginn der Reformation

Im Jahr des Herrn 2017

Präambel

Bemüht euch um das Wohl der Stadt, in die ich euch weggeführt habe, und betet für sie zum Herrn; denn in ihrem Wohl liegt euer Wohl. (Jeremia 29,7)

Seit Jahrhunderten leben, arbeiten und beten Christinnen und Christen als Bürgerinnen und Bürgern in unserer und für unsere Stadt Neuss. Dabei eint uns der gemeinsame Glaube an Gott, den Schöpfer dieser Welt, an Jesus Christus, seinen Sohn, der uns als Gott und Mensch begegnet und an den Heiligen Geist, der uns in bedingungsloser Liebe verbindet. Aus diesem Glauben heraus ergibt sich für uns Christinnen und Christen der Auftrag, uns nicht selbst zu genügen, sondern uns zum Wohle unserer Stadt und ihrer Menschen einzusetzen und Gutes zu tun.

Unsere Gemeinden

Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. (Johannes 14, 2)

Verbunden in unseren Kirchengemeinden und Einrichtungen bringen sich Christinnen und Christen auf vielfältige Art mit ihren unterschiedlichen Gaben zum Wohle aller ein. Oftmals geschieht dies ehrenamtlich. Uns treibt nicht der Blick auf den eigenen Vorteil, sondern christliche Nächstenliebe und die verbindende Hoffnung auf das Kommen einer neuen und besseren Welt, in der der Mensch lebt in Gemeinschaft mit Gott.

So entstehen Orte geistlicher Heimat, an denen Gott unsere Worte und Taten im Umgang miteinander lenkt und uns befähigt seiner Botschaft im alltäglichen Miteinander zu folgen. Kirchengemeinden sind auch Orte offenen und gelebten Miteinanders. Sie ermöglichen die Diskussion über gesellschaftliche Themen und sind Träger städtischer und nachbarschaftlicher Traditionen jetzt und in Zukunft.

In Neuss finden Menschen aus allen Teilen der Welt ein Zuhause. Ohne Ansehen von Person und Herkunft nehmen wir sie in unserer Mitte auf. Im Teilen von Lebensumständen und gegenseitigem Respekt entsteht lebendige Nachbarschaft, deren Teil auch wir als Kirchen sind und die wir durch offene Räume in allen Teilen der Stadt mit tragen.

Leben in Familie

Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm. (1. Johannes 4,16)

In Neuss leben viele Menschen in Ehe und Familie zusammen und übernehmen generationsübergreifend Verantwortung füreinander. Darin erkennen wir die Liebe Gottes, die gleichzeitig ihre Voraussetzung ist.

Im Respekt vor jedem persönlichen Lebensweg bieten wir allen Menschen unsere Unterstützung und Begleitung an, sich einander gleichberechtigt und verantwortlich zuzuwenden und in gegenseitiger Verantwortung und Verständnis in unserer Stadt zusammen zu leben.

Erziehung und Bildung

Der Mensch sieht, was vor den Augen ist, der Herr aber sieht das Herz. (1. Samuel 16,7)

Dabei kommt auch Erziehung und Bildung eine wichtige Aufgabe zu: Sie bilden die Grundlage für ein freies und selbstbestimmtes Leben und ermöglichen die Übernahme von Verantwortung für sich selbst und anderen gegenüber. Gerade die Erziehung liegt vor allem in der Verantwortung der Eltern und Familien. Wir unterstützen sie auf diesem Weg durch Bildungsangebote und sind damit Teil einer generationsübergreifenden Lebens- und Lerngemeinschaft. So befähigen wir Menschen in christlichen Kindertagesstätten, Schulen und Weiterbildungseinrichtungen, aber auch in der Jugendarbeit zu einem offenen, toleranten und liebevollen Umgang mit ihren Mitmenschen sowie der Umwelt. Kern unserer Angebote sind die frohe Botschaft Gottes sowie die christlichen Werte. Dieses Bildungsangebot steht allen gleichermaßen offen.

Arbeit und Beruf

Dient einander als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes, jeder mit der Gabe, die er empfangen hat. (1. Petrus 4,10)

In Krankenhäusern, Kindertagesstätten, Heimen, Beratungsstellen und vielen anderen Einrichtungen wenden sich Christinnen und Christen den Menschen in besonderen Lebenslagen zu. Sie tragen so das barmherzige Angesicht Gottes zu den Menschen und bilden eine unverzichtbare Säule im sozialen Gefüge unserer Stadt. In besonderer Dienstgemeinschaft erfüllen sie beruflich und ehrenamtlich eine wichtige Aufgabe in der Gesellschaft.

Als Christinnen und Christen tragen wir eine besondere Verantwortung füreinander als Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sowie als Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, nicht nur in kirchlichen Arbeitsverhältnissen.

Christliche Gesellschaft

Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. (Levitikus 19,18)

Wir tragen christliche Werte in die Arbeit von Vereinen, Parteien und Initiativen. Dadurch prägen wir diese mit und stoßen selbst aus christlicher Verantwortung Initiativen an. Die christliche Soziallehre bildet hierbei mit Gerechtigkeit und Solidarität, mit Subsidiarität und dem Blick auf den Einzelnen die Richtschnur unseres Handelns und ist Ziel unseres gesellschaftlichen Engagements. Wir widersprechen energisch jeglicher Form von Ausgrenzung und Diskriminierung. So sind wir eine Grundlage einer freien und demokratischen Gesellschaft, für die wir uns aktiv einsetzen.

Gebet für die Stadt und die Menschen

Menschen liebender Gott,
schenke allen Menschen, die in Neuss leben, eine Heimat.
Stärke diejenigen, die sich hier nicht angenommen fühlen.
Und hilf uns Christen, allen zur Seite zu stehen.

Gott, unser Vater,
viele Menschen in Neuss übernehmen füreinander Verantwortung und holen daraus Kraft.
Manche Hoffnungen aber zerbrechen und Menschen leiden.
Hilf uns Christen, ihnen allen zur Seite zu stehen.

Gott, unser Vorbild,
Väter und Mütter schenken ihren Kindern viel Liebe und Zuneigung und ebnen ihnen den
Weg in ein selbstbestimmtes Leben.
Aber auch in Neuss gibt es Viele, denen der Zugang zu Bildung bisher versperrt war.
Hilf uns Christen, ihnen allen zur Seite zu stehen.

Gott, du unser Schöpfer,
in vielen Einrichtungen in Neuss begegnen Menschen hilfsbereiten Mitbürgern.
Manche erleben aber auch Ausgrenzungen.
Hilf uns Christen, ihnen allen zur Seite zu stehen.

Gott, unser Ziel,
das Gemeinwohl in Neuss ist gut ausgeprägt, denn viele Bürgerinnen und Bürger
engagieren sich.
Andere sind enttäuscht und ziehen sich zurück.
Hilf uns Christen, ihnen allen zur Seite zu stehen.
Amen.